

Germany-Groß-Gerau: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 8/2022 12/01/2022

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Kommunales Vergabezentrum Kreis Groß-Gerau für die Stadt Kelsterbach

Postal address: Wilhelm-Seipp-Str. 4

Town: Groß-Gerau

NUTS code: DE717 Groß-Gerau

Postal code: 64521

Country: Germany

E-mail: kvz@kreisgg.de

Telephone: +49 6152989861

Fax: +49 6152989615

Internet address(es):

Main address: www.kreisgg.de

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Stadt Kelsterbach -Umbau und Erweiterung FWH-

Reference number: 21/276

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Objektplanung

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 330 825,78 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71200000 Architectural and related services, 71300000 Engineering services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE717 Groß-Gerau

Main site or place of performance: Kelsterbach Langer Kornweg 15 65451 Kelsterbach

II.2.4. Description of the procurement

Mit dem hiesigen EU-weiten Vergabeverfahren sollen folgende Ingenieurleistungen nach der HOAI für das Projekt Umbau und Erweiterung des Feuerwehrhauses in Kelsterbach vergeben: Leistungsbild Objektplanung: Grundleistungen gemäß §§ 33 ff. HOAI (Leistungsphasen 7-9) sowie ggfs. Besondere Leistungen - Gebäude und Innenräume Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben. Die Vergabeunterlagen nebst Anlagen werden auf der Vergabeplattform des Kommunalen Vergabezentrums (KVZ) elektronisch zur Verfügung gestellt. Die Stadt Kelsterbach beabsichtigt den Umbau und die Erweiterung ihres Feuerwehrhauses, wobei zwei Gebäudeteile saniert und umgebaut werden und ein Erweiterungsbau neu errichtet wird. Das Feuerwehrhaus befindet sich am Langen Kornweg 15 / Staudenring in 65451 Kelsterbach auf einem gemeinsam mit dem Kelsterbacher Kommunalbetrieb (KKB) genutzten Grundstück. Während der Bauzeit soll die Feuerwehr in ein Interim auf gleichem Grundstück ausgelagert werden. Derzeit ist das Projekt im Stadium der Genehmigungsplanung. Gemäß der integrativen Kostenberechnung des Büros kplan AG vom 10.03.2021 ist für die reine Gebäudeplanung nach § 33 HOAI von anrechenbaren Kosten in Höhe von 6,775 Mio. € netto und von Architektenhonoraren (Leistungsphasen 7-9) in Höhe von ca. 257.000,- € netto auszugehen. Den Bewerbern werden eine Projektbeschreibung mit Angaben zu Projektstatus und Projektedaten sowie Planunterlagen der Objektplanung Gebäude (Grundrisse, Schnitte, Ansichten) und Objektplanung Freianlagen mitsamt den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus kann auf Wunsch ein Ortstermin durchgeführt werden. Mit dem hiesigen Vergabeverfahren sollen die Architektenleistungen der Objektplanung (Leistungsphasen 7-9 gemäß § 34 HOAI, ggfs. einschließlich Besonderer Leistungen) EU-weit ausgeschrieben werden. In separaten Vergabeverfahren sollen parallel hierzu noch die notwendigen Fachplaner-Leistungen (ebenfalls Leistungsphasen 7-9) ausgeschrieben werden. Die Leistungsphasen 1-6 sind sowohl hinsichtlich der Objektplanung als auch hinsichtlich der notwendigen Fachplaner-Leistungen bereits beauftragt. Für die Wahrnehmung delegierbarer Bauherrenaufgaben wurde ein Projektmanager (Projektsteuerung und Projektleitung) beauftragt. Im Zeitraum April 2020 bis März 2021 erfolgte die Vor- und Entwurfsplanung. Aktuell erfolgt die Genehmigungsplanung. Für das Projekt sollen auch öffentliche Fördermittel in Anspruch genommen werden. In diesem Zusammenhang können die Leistungsphasen 7-9 der Gebäudeplanung erst jetzt ausgeschrieben werden. Die spätere Vergabe der Bauleistungen soll über einzelne Gewerke-Vergaben erfolgen. Das Verfahren ist als sog. Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb ausgestaltet, zumal die Bewerber insoweit auch ihre eigenen Vorstellungen in das Verfahren einbringen müssen. Es findet ein zweistufiger Auswahlprozess statt. In der 1. Stufe werden im Wesentlichen Eignungskriterien und Referenzen abgefragt, die der Feststellung dienen, ob der Bewerber für die Durchführung des Projekts geeignet erscheint. In der 2. Stufe erhalten alle geeigneten Bewerber ein Schreiben, mit dem sie zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden. Diese Angebotsaufforderung wird u.a. die

Abgabe eines Angebotsendpreises und die Präsentation des Konzepts des Bewerbers zur Umsetzung der Aufgabenstellung beinhalten. Es bleiben Verhandlungen über den Inhalt der Konzepte oder den Preis vorbehalten. Bietergemeinschaften sind zugelassen. Bietergemeinschaften haben alle Mitglieder sowie eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigte Vertreterin oder bevollmächtigten Vertreter für den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu benennen. Jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft hat die geforderten Eignungsnachweise und Erklärungen jeweils für sich vorzulegen. Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft muss zudem eine rechtsverbindliche Erklärung für sich abgeben, wonach im Auftragsfall eine gesamtschuldnerisch haftende Rechtsform zugesichert wird. Will sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen für die Erfüllung des Auftrags bedienen, muss er nachweisen, dass dieses Unternehmen die gestellten Eignungsanforderungen erfüllt. Zudem muss der Bieter nachweisen, dass ihm die Kapazitäten des Nachunternehmens tatsächlich zur Verfügung stehen, in dem er zum Beispiel eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmens vorlegt.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die Bewerber haben folgende Eignungskriterien zu erfüllen und hierfür folgende Eigenerklärungen abzugeben bzw. Eignungsnachweise zu erbringen:

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2021/S 147-391447](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 1

Title:

Stadt Kelsterbach -Umbau und Erweiterung FWH-

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract**V.2.1. Date of conclusion of the contract**

28/12/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 2

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: kplan AG

Postal address: Bahnhofstraße 13

Town: Abensberg

NUTS code: DE226 Kelheim

Postal code: 93326

Country: Germany

E-mail: empfang@kplan.de

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 330 825,78 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information**VI.4. Procedures for review****VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstr. 1 - 3, Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Fax: +49 6151125816

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Kommunales Vergabezentrum Kreis Groß-Gerau

Postal address: Wilhelm-Seipp-Str. 4

Town: Groß-Gerau

Postal code: 64521

Country: Germany

E-mail: kvz@kreisgg.de

Fax: +49 6152989615

VI.5. Date of dispatch of this notice

07/01/2022